

++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++

4. Aufbauspiel für die Frühjahrsmeisterschaft:

**SV Aschach - U. Rohrbach 2:2 (2:1)**

Tore: Hannerer, Sleska

Nach den in Rohrbach durchgeführten Aufbauspielen gegen Feldkirchen 1:1, Altenfelden 2:1 und Lambrecht 4:3, musste Rohrbach diesmal zum früheren Meisterschaftsrivalen SV Aschach. Aschach in der 1. Klasse Mitte an zweiter Stelle, sollte Aufschluss darüber geben, wie weit die Vorbereitungen für die kommende Frühjahrsmeisterschaft bereits fortgeschritten sind. Leider musste auf dem alten Platz gespielt werden, der mehr als Lehm als aus Rasen bestand. Trotzdem kam zeitweise ein technisch gutes und interessantes Spiel zustande. Rohrbach setzte diesmal folgende Mannschaft ein:

		Draxler		
	Jell	Mayrhofer	Kempinger	Binder
Sleska	Stallinger A.	Stallinger W.	(Stallinger H.)	
	Perfahl (Haudum)	Hannerer	Stallinger R.	

Gegenüber den vorhergegangenen Spielen zeigte die heimische Mannschaft einen deutlichen Formanstieg. Ein gelungenes Debüt feierte Alois Stallinger, der mit Sleska im Mittelfeld für Druck sorgte und technisch jederzeit mit seinen Mitspielern mithalten konnte. Rohrbach war über weite Strecken die überlegenere Mannschaft, hatte aber das Pech, mit 2 Eigentoren Aschach zwei Mal zur Führung zu verhelfen. Zuerst war Kapitän Mayrhofer der Unglücksrabe und kurz vor der Pause Binder. Rohrbach ließ sich jedoch nicht aus dem Konzept bringen und arbeitete eine Menge guter Torchancen heraus. Eine herrliche Aktion schloss Hannerer mit einem Bombenschuss zum 1:1 ab. Einen weiteren Schuss konnte der Tormann gerade noch parieren. Einen herrlichen Stanglpass von links verfehlten Perfahl und Stallinger R. nur um Millimeter. Nach der Pause kam Aschach etwas auf, musste jedoch die letzte halbe Stunde den Gästen überlassen. Kein Glück mit seinen Freistößen hatte diesmal Sleska. Dennoch gelang ihm mit einem überraschenden Schuss der 2:2 Ausgleich. Haudum, der leider auf der Fahrt eine Panne hatte, konnte erst in den letzten 25 Minuten eingesetzt werden. Auf jeden Fall sah man in diesem Spiel bereits die ersten Früchte des Trainings. Konditionell kann man mit dem Großteil bereits zufrieden sein. Die Abwehr findet trotz der zwei unglücklichen Eigentore zu ihrer früheren guten Form zurück. Im Mittelfeld wurde gut kombiniert und die Sturmspitzen mit vielen brauchbaren Bällen versorgt. Leider benötigen die Stürmer noch immer zu viele Chancen, um Tore zu erzielen. Hannerer zeigte sich aber gegenüber dem Spiel gegen Altenfelden stark verbessert und geizte diesmal nicht mit Bombenschüssen. Die beiden Flügelstürmer konnten nicht ganz überzeugen, zu viele sogenannte hundertprozentige Chancen wurden von ihnen vergeben.

Die bunt zusammen gewürfelte Reservemannschaft musste eine klare 1:5 Niederlage hinnehmen. Das eine Tor schossen sich die Aschacher selbst.

Eine Halbzeit lang ausgezeichnet gefallen konnte bereits die Juniorenmannschaft. Die Platzherren in ihrer Klasse im vorderen Tabellendrittel liegend, fanden gegen die gefinkelt spielenden Rohrbacher kein Mittel. Herrliche Tore ließen nicht lange auf sich warten. Nach einer Flanke von rechts, erzielte Mittelstürmer Ortner mit herrlichem Kopfstoß das 1:0. Dann war es Stallinger A., der nach einem herrlichen Solo auf 2:0 stellte. Das 3:0 ging wieder auf das Konto von Ortner. Schöne Angriffe eingeleitet von Walter und Hinterreiter begeisterten die Zuschauer. Nach der Halbzeit musste aber dem hohen Tempo der ersten Spielhälfte Tribut gezollt werden. Aschach kam jetzt etwas mehr auf und kam noch auf 2:3 heran.

Die besten Spieler sah man mit Traxler im Tor, Lindorfer M. als Stopper, F. Walter im Mittelfeld und Wakolbinger und Ortner im Angriff.